

Projekt : 218273 - Bauherrenunterstützung (BHU) für das Projekt «Nutzung neuer Technologien zur Überwachung der Infrastruktur»

Meldungs Nr 1186699 | OB01 | BHU NTech

Status: **Erstellt**

Ausschreibung

Publikationsdatum Simap: 24.03.2021

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Bundesamt für Strassen ASTRA

Beschaffungsstelle/Organisator: Bundesamt für Strassen ASTRA

Abteilung Strassennetze, Bereich SSL, zu Hdn. von BHU Projekt NTech, Pulverstrasse 13, 3063 Ittigen, Schweiz, E-Mail: ausschreibung-netze@astra.admin.ch, URL www.astra.admin.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Adresse gemäss Kapitel 1.1

1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen

29.04.2021

Bemerkungen: Bemerkungen: Fragen sind in deutscher, französischer oder italienischer Sprache unter www.simap.ch im "Forum" einzureichen. Sie werden bis am 07.05.2021 allen Bezüglern der Ausschreibungsunterlagen gleichlautend unter www.simap.ch im "Forum" beantwortet. Nach dem 29.04.2021 eintreffende Fragen werden nicht mehr beantwortet.

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 24.05.2021 **Uhrzeit:** 17:00, **Spezifische Fristen und Formvorschriften:** Es sind 2 Exemplare des Angebots (der Angebotsunterlagen) in Papierform und 1 in elektronischer Form (USB-Stick) einzureichen.

Einreichung auf dem Postweg:

A-Post oder PostPac Priority (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle; Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Auf dem Couvert ist neben der Projektbezeichnung deutlich der Vermerk "Nicht öffnen - Offertunterlagen" anzubringen.

Persönliche Abgabe:

Die Abgabe hat bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin während den Öffnungszeiten der Loge (08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung zu erfolgen (Adresse s. 1.2).

Achtung, die Öffnungszeiten können wegen der besonderen Situation Covid-19 ändern. Bitte vorgängig nachfragen.

Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz:

Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden.

Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten!

1.5 Datum der Offertöffnung:

27.05.2021, **Uhrzeit:** 10:00, **Bemerkungen:** Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich.

1.6 Art des Auftraggebers

Bund (Zentrale Bundesverwaltung)

1.7 Verfahrensart

Offenes Verfahren

1.8 Auftragsart

Dienstleistungsauftrag

1.9 Staatsvertragsbereich

Ja

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Dienstleistungskategorie CPC:

[27] Sonstige Dienstleistungen

2.2 Projekttitel der Beschaffung

Bauherrenunterstützung (BHU) für das Projekt «Nutzung neuer Technologien zur Überwachung der Infrastruktur»

2.4 Aufteilung in Lose?

Nein

2.5 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 71000000 - Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.6 Gegenstand und Umfang des Auftrags

Das ASTRA lanciert ein Projekt, welches eine Sichtung und Wertung der bestehenden und absehbaren Technologien zur Unterstützung der Infrastruktur-Überwachung erstellt, die Anwendung bereits bestehender Technologien im ASTRA regelt und die nötigen Strukturen sowie Prozesse für das frühzeitige Erkennen und Nutzbarmachen neuer technologischer Möglichkeiten zur Überwachung der Strasseninfrastruktur unter Berücksichtigung des Kostens-Nutzens-Verhältnisses definiert.

Die externe Unterstützung (BHU) unterstützt den Projektleiter in administrativer und in fachlicher Hinsicht bei der Umsetzung des Projektes "Nutzung neuer Technologien zur Überwachung der Infrastruktur".

2.7 Ort der Dienstleistungserbringung

Bei der Auftraggeberin: Bundesamt für Strassen ASTRA, Pulverstrasse 13, Ittigen.

In den Räumlichkeiten des Auftragnehmers

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01.10.2021, Ende: 30.06.2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein

2.9 Optionen

Ja

Beschreibung der Optionen: Optional begleitet die BHU fachlich die Initiierung, die Durchführung und die Auswertung von einem oder mehreren Pilotprojekten in den einzelnen Fachgebieten. Die Option wird projektweise durch die Projektleitung schriftlich ausgelöst.

2.10 Zuschlagskriterien

ZK1: PREIS Gewichtung 30%

ZK2: ERFAHRUNG UND KOMPETENZEN DER SCHLÜSSELPERSONEN; GEWICHTUNG 30%, UNTERTEILT IN:

ZK2.1: Leitung BHU; Aufzeigen der Aus- und Weiterbildung. Aufzeigen der Erfahrungen im Bereich Bauherrenunterstützung und Projektleitung von Ingenieureinheiten in Erhaltungsprojekten mit Zustandserfassung und/oder Überwachung, anhand von 2 Projekten in der Überwachung/Zustandserfassung der Infrastruktur, oder im Bereich Forschung Erhaltungsplanung oder neue Technologien zur Überwachung der Infrastruktur, nicht älter als 10 Jahre (abgeschlossen) oder seit mindestens zwei Jahren initiiert. Bewertet wird die Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag bezüglich Komplexität und

Grösse und bezüglich Rolle der Schlüsselperson im Referenzprojekt; Gewichtung 12%.

ZK2.2: Spezialist Kunstbauten; Aufzeigen der Aus- und Weiterbildung. Aufzeigen der Erfahrungen im Bereich Bauherrenunterstützung und Projektleitung von Ingenieurleistungen in Erhaltungsprojekten mit Zustandserfassung und/oder Überwachung, anhand von 2 Projekten in der Überwachung/Zustandserfassung der Infrastruktur, oder im Bereich Forschung Erhaltungsplanung oder neue Technologien zur Überwachung der Infrastruktur, nicht älter als 10 Jahre (abgeschlossen) oder seit mindestens zwei Jahren initiiert. Bewertet wird die Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag bezüglich Komplexität und Grösse und bezüglich Rolle der Schlüsselperson im Referenzprojekt; Gewichtung 6%.

ZK2.3: Spezialist Tunnel; Aufzeigen der Aus- und Weiterbildung. Aufzeigen der Erfahrungen im Bereich Bauherrenunterstützung und Projektleitung von Ingenieurleistungen in Erhaltungsprojekten mit Zustandserfassung und/oder Überwachung, anhand von 2 Projekten in der Überwachung/Zustandserfassung der Infrastruktur, oder im Bereich Forschung Erhaltungsplanung oder neue Technologien zur Überwachung der Infrastruktur, nicht älter als 10 Jahre (abgeschlossen) oder seit mindestens zwei Jahren initiiert. Bewertet wird die Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag bezüglich Komplexität und Grösse und bezüglich Rolle der Schlüsselperson im Referenzprojekt; Gewichtung 6%.

ZK2.4: Spezialist Trasse; Aufzeigen der Aus- und Weiterbildung. Aufzeigen der Erfahrungen im Bereich Bauherrenunterstützung und Projektleitung von Ingenieurleistungen in Erhaltungsprojekten mit Zustandserfassung und/oder Überwachung, anhand von 2 Projekten in der Überwachung/Zustandserfassung der Infrastruktur, oder im Bereich Forschung Erhaltungsplanung oder neue Technologien zur Überwachung der Infrastruktur, nicht älter als 10 Jahre (abgeschlossen) oder seit mindestens zwei Jahren initiiert. Bewertet wird die Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag bezüglich Komplexität und Grösse und bezüglich Rolle der Schlüsselperson im Referenzprojekt; Gewichtung 6%.

ZK3: AUFTRAGSANALYSE / PROJEKTORGANISATION / RESSOURCENPLANUNG; GEWICHTUNG 30%, UNTERTEILT IN:

ZK3.1: Auftragsanalyse. Dabei ist zwingend auf die folgenden Punkte einzugehen: Auftragsverständnis, Vorgehensweise, Chancen, Risiken und daraus abgeleitete besondere Herausforderungen. Massnahmen zur Meisterung der besonderen Herausforderungen inkl. Instrumente zur Durchsetzung der Massnahmen, Aufgabenbezogenes Qualitätsmanagement; Gewichtung 25%.

ZK3.2: Projektorganisation, Verfügbarkeit und Ressourcenplanung. Aufzeigen der Projektorganisation und der Ressourcenplanung. Nachweis der Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen durch Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung aufgrund von weiteren Projekten; Gewichtung 5%.

ZK4: PRÄSENTATION: Gesamtbeurteilung des Angebotes der unter ZK 2-3 aufgeführten Punkte. Die Präsentation ist durch die Schlüsselpersonen in den Projektsprachen Deutsch oder Französisch zu halten. Das ASTRA behält sich vor, nur diejenigen Anbieter zur Präsentation einzuladen, welche gemäss Zwischenstand vor der Präsentation noch eine Chance auf den Zuschlag haben. Die Präsentation findet im Zeitraum vom 14.06.2021 bis 18.06.2021 in den Räumlichkeiten des ASTRA oder per Skype statt. Die Präsentation dauert insgesamt maximal eine Stunde (Begrüssung 5', Präsentation 30', Fragen Vergabestelle 25'). Die Einladungen erfolgen per E-Mail spätestens 5 Tage vor dem Präsentationstermin. Gewichtung 10%

Erläuterungen: Preisbewertung

Das tiefste bereinigte Angebot erhält die maximale Note (5). Angebote, deren Preis 100% oder mehr über dem tiefsten Angebot liegen, erhalten die Note 0. Dazwischen erfolgt die Bewertung linear (auf 2 Stellen nach dem Komma gerundet). Allfällige Skonti werden bei der Bewertung des Preises nicht berücksichtigt.

Benotung der übrigen Zuschlagskriterien:

Die Bewertung erfolgt immer mit Noten von 0 bis 5:

0 = Nicht beurteilbar; keine Angabe

1 = Sehr schlecht erfüllt; ungenügende, unvollständige Angaben

2 = Schlecht erfüllt; Angaben ohne ausreichenden Projektbezug

3 = Erfüllt, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend

4 = Gut erfüllt; Qualitativ gut

5 = Sehr gut erfüllt; Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung

Sofern ein Hauptkriterium aus Subkriterien besteht, werden diese benotet. Die Punktzahl des Hauptkriteriums ergibt sich aus der Summe der Noten der Subkriterien multipliziert mit ihrer Gewichtung.

Punkteberechnung: Summe aller Noten multipliziert mit ihrer Gewichtung (Maximalpunktzahl: Note 5 x 100 = 500 Punkte).

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

Bemerkungen: Die Amtsvariante ist in jedem Falle vollständig einzureichen.

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

Bemerkungen: Teilangebote sind ungültig und scheiden aus der Bewerbung aus.

2.13 Ausführungstermin

Beginn 01.10.2021 und Ende 28.06.2024

3. Bedingungen

3.1 Generelle Teilnahmebedingungen

Gemäss Ausführungen im Pflichtenheft

3.2 Kauttionen / Sicherheiten

Keine

3.3 Zahlungsbedingungen

30 Tage nach Erhalt der Rechnung, netto in CHF, zuzüglich MwSt.

Korrekte Rechnungsstellung mittels E-Rechnung vorausgesetzt.

Informationen der Bundesverwaltung zur E-Rechnung sind abrufbar unter:

<http://www.e-rechnung.admin.ch/index.php>

3.4 Einzubeziehende Kosten

Die Vergütung und die Preise umfassen sämtliche Leistungen, die in den Ausschreibungsunterlagen genannt und zur Vertragserfüllung notwendig sind.

3.5 Bietergemeinschaft

Zugelassen. Die Federführung muss einem Unternehmen der Bietergemeinschaft übertragen werden. Die weiteren Beteiligten sind in den Angebotsunterlagen bekannt zu geben. Mitglieder der Bietergemeinschaft dürfen nach Eingabe der Offerte nicht ausgewechselt werden. Mehrfachbewerbungen von Anbietern in Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

3.6 Subunternehmer

Zugelassen. Subunternehmer können zu max. 40% beigezogen werden. Sie sind in den Angebotsunterlagen entsprechend aufzuführen. Angaben betreffend Subunternehmer werden mitbewertet. Die charakteristische Leistung ist grundsätzlich vom Auftragnehmer zu erbringen. Mehrfachbewerbungen von Subunternehmern sind nicht zugelassen.

3.7 Eignungskriterien

aufgrund der nachstehenden Kriterien:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten.

EK1: Methodische und fachliche Leistungsfähigkeit

EK2: Wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit

EK3: Lohngleichheit von Mann und Frau

3.8 Geforderte Nachweise

aufgrund der nachstehenden Nachweise:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den (vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden, ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann:

Zu EK1: Methodische und fachliche Leistungsfähigkeit

EK1.1: Nachweis von Erfahrungen im Bereich Bauherrenunterstützung und Projektleitung von Ingenieurleistungen in Erhaltungsprojekten mit Zustandserfassung und/oder Überwachung, anhand von mindestens 5 Projekten in der Überwachung / Zustandserfassung der Infrastruktur, oder im Bereich Forschung Erhaltungsplanung oder neue Technologien zur Überwachung der Infrastruktur, nicht älter als 10 Jahre (abgeschlossen) oder seit mindestens zwei Jahren initiiert. Davon mindestens ein Projekt in der Überwachung / Zustandserfassung der Infrastruktur und mindestens ein Projekt im Bereich Forschung Erhaltungsplanung oder neue Technologien zur Überwachung der Infrastruktur.

EK 1.2: Selbstdeklaration, dass der Anbieter (respektive sein Subunternehmer oder die Bietergemeinschaft) über fundierte Kompetenzen im Bereich Umwelt, Naturgefahren und Geotechnik verfügt.

Zu EK1.3: Die Projektsprache ist Deutsch. Der Anbieter muss in der Lage sein, die zu liefernden Dokumente gemäss Pflichtenheft in deutscher und französischer Sprache korrekt erstellen zu können.

Bei den Schlüsselpersonen wird Deutsch als Muttersprache oder Stufe C1 (gemäss europäischen Referenzrahmen für Sprachen) vorausgesetzt. Bei mindestens einer Schlüsselperson wird Französisch Stufe C1 (gemäss europäischen Referenzrahmen für Sprachen) vorausgesetzt.

Zu EK2: Wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit

EK2.1: Selbstdeklaration des Anbieters, dass der mittlere Jahresumsatz der letzten drei Jahre (2018 bis 2020) der Firma/Bietergemeinschaft grösser ist als der vierfache Jahresumsatz des Auftrages.

EK2.2: Beglaubigter Handels- und Betreibungsregistrauszug, nicht älter als 3 Monate ab Publikationsdatum im Simap; Anbieterinnen und Anbieter aus dem Ausland reichen eine vergleichbare, aktuelle, amtliche Urkunde des Auslandes ein.

Zu EK3: Lohngleichheit von Mann und Frau

Nachweis des Anbieters, dass er selber sowie die von ihm beigezogenen Dritten (Subunternehmer und Unterlieferanten) die Verfahrensgrundsätze gemäss Selbstdeklarationsblatt der Beschaffungskonferenz des Bundes BKB einhalten. Der Nachweis erfolgt mit rechtsgültiger Unterzeichnung des Selbstdeklarationsblattes der Beschaffungskonferenz des Bundes BKB. Link:
https://www.beschaffung.admin.ch/dam/bpl/de/dokumente/Anbieter/Selbstdeklaration/Selbstdeklaration_allgemein.pdf.download.pdf/Selbstdeklaration_allgemein.pdf.

Anbieter mit mehr als 100 Mitarbeitenden und deren Subunternehmen erster Stufe mit jeweils mehr als 100 Mitarbeitenden müssen zusätzlich zum Selbstdeklarationsblatt nachweisen, wie die Lohnpraxis überprüft wurde. Der Nachweis erfolgt per Selbsttest (Logib, Link:

<https://www.ebg.admin.ch/ebg/de/home/dienstleistungen/logib/archiv-logib.html>

Der Nachweis kann auch durch Kontrollen staatlicher Behörden oder Lohnanalysen Dritter erfolgen.

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Kosten: Keine

3.10 Sprachen

Sprachen für Angebote: Deutsch, Französisch

Sprache des Verfahrens: Deutsch, Französisch

Bemerkungen: Dies bedeutet, dass alle Äusserungen seitens der Vergabestelle mindestens in dieser Sprache erfolgen.

3.11 Gültigkeit des Angebotes

180 Tage ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch, Französisch

3.13 Durchführung eines Dialogs

Nein

4. Andere Informationen**4.1 Voraussetzungen für Anbieter aus Staaten, die nicht dem WTO-Beschaffungsübereinkommen angehören**

Keine

4.2 Geschäftsbedingungen

Gemäss vorgesehener Vertragsurkunde

4.4 Grundsätzliche Anforderungen

Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

4.6 Sonstige Angaben

1. Vorbehalten bleiben die Beschaffungsreife des Projektes sowie die Verfügbarkeit der Kredite;

2. Die Erarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben;

3. Ausschreibungsunterlagen sind in deutscher und französischer Sprache erhältlich. Bei Widersprüchen zwischen den Fassungen ist die deutsche Version massgebend.

4. Ausschluss, Vorbefassung: Thomas Lang Consulting GmbH und Techdata AG sind von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen;

4.7 Offizielles Publikationsorgan

www.simap.ch

4.8 Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäss Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.
